

Liebe Kinder, liebe Eltern,

nun stehen wir kurz vorm ersten Advent. So vielen großen und kleinen Menschen ist in dieser Corona-Krise gar nicht adventlich zumute. Wir wissen nicht, was die nächsten Wochen auf uns zu kommt und ob wir alle gesund bleiben werden. Wir fragen uns, ob wir Weihnachten mit Oma und Opa und anderen Verwandten und Freunden feiern können. Und einige von euch sind sogar gerade zu Hause in Quarantäne.

In dieser Zeit dürfen wir uns aber besonders erinnern, dass Gott uns allen versprochen hat, immer bei uns zu sein, weil er uns so liebt. Und dass das Versprechen gerade in dunkleren und traurigen Zeiten gilt. Und besonders dann, wenn Weihnachten näher rückt.

Man kann sich daran gut erinnern, wenn man sich ein kleines Licht bastelt und ins Fenster stellt. Damit kann man auch anderen Menschen ein wenig Hoffnung machen. Wir haben für euch eine ganz einfache **Anleitung** mit Material, das ihr sicher alle zu Hause habt.

**Ihr benötigt dazu:**

- ein leeres Marmeladenglas
- eine Butterbrot-Tüte
- ein paar bunte Wachsmalstifte
- eine hübsche Kordel
- ein elektrisches Teelicht



Malt die Butterbrot-Tüte ganz nach eurem Geschmack mit schönen bunten Farben an.

Stellt das Glas in die Tüte und bindet die Kordel oben um den Rand.

Das Teelicht kommt nun ins Glas und kann, wenn es dunkel wird, „angezündet“ werden.

Und hier habt ihr den **Liedtext zum Mitsingen** (s.u.):

*Zünd ein Licht an, gegen die Einsamkeit,  
ein Licht ist stärker, als alle Dunkelheit.  
Es macht dich offen, lässt dich wieder hoffen,  
es gibt dir neuen Mut: alles wird gut!  
Zünd ein Licht an!  
Zünd ein Licht an, gegen Gewalt und Streit,.....  
Zünd ein Licht an, gegen Gleichgültigkeit,....  
Zünd ein Licht an, für die Gerechtigkeit,....*



Das von Frau Klei vorgesungene Lied findet ihr zum Mitsingen online auf unserer Webseite:  
<http://familienzentrum-kirchlengern.de/index.php?id=115>

Wir wünschen euch und euren Familien einen hoffnungsvollen und gesegneten ersten Advent.

Eure Erzieher\*innen vom Ev. Kindergarten „Auf der Wehme“